

KMU UND GEWERBE

Diezi-Mode

Per Ende Juni 2015 verlor die Winterthurer Altstadt wiederum ein Familien- und Traditionsgeschäft. Seit über 50 Jahren stand der Name DIEZI in Winterthur für ein qualitativ hochstehendes und modisch stets aktuelles Angebot im Bereich Damen- und Herrenmode.

GRÜNDUNGSDATUM
1946

ADRESSE
Diezi Mode
Unterer Graben 1
8400 Winterthur



2015: Räumungsausverkauf bei Diezi-Mode am Graben Foto: winbib, Heinz Bächinger

43 Jahre lang war der gebürtige Winterthurer Bruno Diezi für Diezi-Mode tätig. Seine Eltern, Trudi und Werner Diezi, gründeten das Geschäft 1946. Als gelernte Modistin eröffnete Trudi Diezi am unteren Graben 29 ein Damenhut-Fachgeschäft. Die noblen Kopfbedeckungen fertigte sie im eigenen Atelier. Ihr Mann Werner Diezi war im Aussendienst tätig und bereiste mit zwei Damenhut-Kollektionen die ganze Schweiz. Später eröffnete er neben dem Lokal seiner Frau ein Geschäft, welches Herrenhüte, Hemden, Wäsche und Accessoires anbot. 1959 zogen die Diezi-Modegeschäfte gemeinsam in das Lokal am Unteren Graben 1, dem ehemaligen Hotel Lion d'Or. Bruno Diezi übernahm 1984 die Betriebsleitung von seinen Eltern.

Im Jahr 1994 nahm der Kaufmann 380'000 Franken in die Hand, um das Ladenlokal im Besitz der Wincare umzubauen. Grössere Schaufenster, ein breiterer Eingang, Fassaden und die komplette Ladeneinrichtung, wurden neu erstellt. Als Dank, den Umbau selbst finanziert zu haben, hatten die Verwalter den Mietvertrag wunschgemäss um 15 Jahre verlängert. Der Mietzins wurde jedoch unter dem Vorwand, diesen an die ortsüblichen

Quadratmeterpreise anzupassen, unerwartet mehr als verdoppelt. «Ich hatte Angst, vor Gericht zu gehen, da ich den Haussegen gefährdet sah», erinnert sich Bruno Diezi. Zurückblickend sei der Entscheid die Mieterhöhung zu schlucken ein Fehler gewesen. Zwar wurde der Mietzins im Jahr 2008 auf monatlich 5000 Franken reduziert, doch in den letzten Jahren wurde das wirtschaftliche Umfeld schwieriger. «Das Problem ist, dass viele Kunden nach Deutschland gehen, oder ihre Bekleidung im Internet bestellen. Hinzu kam der tiefe Euro, der die Verkaufspreise nach unten drückt.», äussert sich der altershalber Zurücktretende. Der Deckungsbeitrag fehle zunehmend, um die fixen Kosten wie Miete, Unterhalt und Löhne zu bezahlen. Dank treuen Kunden konnte Bruno Diezi aber bis zuletzt eine Festangestellte und drei Teilzeitarbeitende beschäftigen. Im Atelier des unteren Stockwerks erledigte eine Schneiderin Anpassungen der gekauften Artikel. Da sich Bruno Diezi aber bereits zweimal wegen seines Herzens in ärztliche Behandlung begeben musste, war für ihn klar, bei Erreichung des Pensionsalters, als Geschäftsführer zurückzutreten. Die Aufgabe seines Geschäftes nach 69 Jahren des Bestehens, für das keine Nachfolge gefunden werden konnte, fällt Bruno Diezi nicht leicht. Er hatte sich früher für das Gedeihen der Altstadt-Geschäfte mit Herzblut eingesetzt. So war er Präsident der Interessengemeinschaft der Geschäftsleute am Graben (IGG) und Verwaltungsmitglied der Jungen Altstadt gewesen. Er wird in Winterthur auf dem Rosenberg wohnen bleiben. «Man fühlt sich wohl hier.» Er möge die schönen Wälder und dass die Stadt nicht so hektisch sei.

Winterthur-glossar.ch folgt mit diesem Eintrag einem Artikel aus dem Stadtanzeiger vom 30.06.2015 von Ueli Meier.

Bibliografie

- Diezi Damen- und Herrenmode, Unterer Graben 1
 - Umbau: Landbote 1994/204 m.Abb.

AUTOR/IN:
Heinz Bächinger

[Nutzungshinweise](#)

[UNREDIGIERTE VERSION](#)

LETZTE BEARBEITUNG:
24.02.2022